



Teilnehmer lt. Anwesenheitsliste. Veranstaltung in Präsenz im Gemeindesaal von St. Urban unter Einhaltung der 3-G-Regel.

Top 1 und 2: Begrüßung und geistl. Impuls:

Andrea Schöppner begrüßt alle Anwesenden. Kaplan Sam Thomas stellt sich vor.
Geistlicher Impuls von Pastoralassistentin Katharina Lurz.

Top 3: Verabschiedung des letzten Protokolls:

Es gibt keine Einwände, das Protokoll ist somit genehmigt.

TOP 4: Aus dem pastoralen Team (Christian Schneider):

-Kaplan Sam hat seinen Dienst begonnen und schaut sich zunächst alle Abläufe mit an.
-Neue Ideen, v.a. im Bereich „Jugend“ sollen auf den Weg gebracht werden (K. Lurz, S. König): Jugend-Gottesdienste an wechselnden Orten sind geplant.

TOP 5: Rückblick Muttergottesfest (Hedwig Kemmer):

Vieles, was geplant war, konnte wetterbedingt nicht umgesetzt werden. Dennoch konnte zügig und erfolgreich umgeplant werden, wenn es auch Kritik gab. Unterstützung durch Helfer und Ordner hat hervorragend geklappt. Auch das Pfarrbüro hat sehr wertvolle Dienste geleistet.

TOP 6: Aus den Arbeitskreisen und den Gemeinden

Erwachsenenbildung (W. Milutzki)

Geplante Themen sind:

-„Räume für Gottesdienste“ (historisch-modern)
-„Klimaschutz: zwischen Freiheit und pers. Verantwortung“: Angebot mit Referenten ist noch in diesem Herbst geplant.

Digitale Veranstaltungen wurden gut angenommen. Die Teilnahme ist niederschwellig.

Anregung: hybride Veranstaltungen (Präsenz- und Online-Teilnahme möglich)

Neue Mitstreiter werden vom AK gesucht, da Herr Elmer ausscheidet. Benennung eines Ansprechpartners aus dem pastoralen Team steht noch aus.

Frauenkreis (H. Kemmer)

Thema derzeit: „Starke Frauen in der Kirche“

Am 16.10.2021 ist eine Fahrt nach Eichstätt geplant, zum Grab der Hl. Walburga

Der Vortrag über Hildegard von Bingen wurde gut angenommen.

Pfarrbrief (B. Haake-Weber)

Der September-Pfarrbrief wird derzeit ausgetragen, der Weihnachtspfarrbrief ist in Planung. Redaktionsschluss dafür ist der 1.10.2021. Ein Schwerpunkt des Weihnachts-PB wird die PGR-Wahl sein, allerdings ohne konkrete Vorstellung von Kandidaten. Zudem soll die Heterogenität der Zielgruppe des PB benannt werden, sowie ein Fazit gezogen werden zu „2 Jahre #unterwegs“.

Ziel soll auch sein, Interessierte zum Mitmachen in versch. Gruppierungen zu gewinnen und ggf. zum Ehrenamt auszurufen. Das ist während der noch herrschenden Pandemie-Einschränkungen schwierig umzusetzen



Der Osterpfarrbrief 2022 soll zu Palmsonntag erscheinen.

Interessierte sind zur Mitarbeit herzlich willkommen, das Team schrumpft.

Ministranten (C. Schneider)

In S.t Urban und in der Ob. Pfarre ist es derzeit schwierig, je zwei Ministranten für die Gottesdienste zu finden. Rückmeldung aus den Familien: die Kinder trauen sich z.T. nicht, nur zu zweit vorne zu stehen. Man könne „nicht viel machen im Gottesdienst“. Das „soziale Erlebnis fehlt“.

Neue Ministranten:

-St. Urban: 6, Einführung am 19.09.2021

-ObPfarre: 4, Einführung am 03.10.2021

KiGa St Johannes

Der Dachstuhl steht, der Einzug ist nun, mit einem Jahr Verspätung, für den Sommer 2022 geplant. Die Kostensteigerung durch Verteuerung am Bau hat zu einer großen Finanzierungslücke geführt.

TOP 7: PGR-Wahl (Andrea Schöppner)

Die Wahlausschüsse für den Dom und Unsere Liebe Frau (ULF) wurden gebildet. Dies sind:

-Dom: Wilma Credner, Stefan Öchsner, Wolfgang Gärtig, Volker Hofmann. Es werden sechs Mitglieder für den PGR zu wählen sein.

-ULF: Hans-Peter Beck, Georg Winkler, Manfred Bomba, Norbert Bocksch, Stefan Auxel. Es werden zehn Mitglieder für den PGR zu wählen sein.

Die Wahlausschüsse und die in die PGRs zu wählende Anzahl von Personen wird vom Gremium einstimmig bestätigt und angenommen.

TOP 8: Konzepttag (Matthias Schwarzmann)

Der Konzepttag findet statt am **23.10.2021**, ca. 09.30-17.00Uhr.

Als Beitrag für die Entwicklung des neuen pastoralen Konzeptes: „sehen-urteilen-handeln“, wobei dies nicht der Hauptaspekt dieses Konzepttages ist.

Als externer Moderator konnte Hr Rossberg gewonnen werden, er ist ev. Diakon. Er bereitet den Tag mit vor und moderiert diesen dann. Eine daran anschließende Mitarbeit ist nicht geplant.

Teilnehmen können 50 Personen aus dem SSB. Die Einladung soll offen erfolgen, Kirchenferne können angesprochen und zur Teilnahme motiviert werden. Das Einladungsschreiben soll Anfang Oktober erstellt sein und zusammen mit den Anmeldeformalitäten verfügbar sein.

Der Tag soll beginnen mit einem Rückblick auf die bisherige Entwicklung und einem Blick auf den Stand der Dinge und Zusammenhänge. Es werden fünf Workshops angeboten, so dass jeder Teilnehmer des Konzepttages am Vormittag und am Nachmittag an je einem Workshop teilnehmen kann. Abschließend soll das Erarbeitete im Plenum vorgestellt werden. Ziel ist, dass sich daraus Arbeitsgruppen für die Zukunft bilden.

Weitere Ideen:

-Pinwand für zusätzlich während der Workshops entstehende Ideen zur gegenseitigen Anregung und mit der Möglichkeit, auch daraus etwas hervorgehen zu lassen.

-eigener Workshop-Tag für und mit der Jugend

-Treffen mit Kirchenfernen („Spiegel vorhalten lassen“)

Der Gemeindefachausschuss Dom hat sich als favorisierte Themen für die Workshops ausgesprochen für:

-Familie



- Gemeindeleben
- Eine Welt

Die Gemeindeausschüsse Ob.Pfarre und St. Urban tagen am 22.09.2021.

Abstimmung des Gremiums über die Workshopthemen (jeder Stimmberechtigte hat drei Stimmen):

- Familie: 15
- Gemeindeleben: 15
- Katechese, Kasualien, Gottesdienste: 7
- Frauen in der Kirche: 4
- Ökumene: 2
- Öffentlichkeitsarbeit: 2
- Kunst/Kultur/Erw.bildung: 2 (Anmerkung d. Gremiums: das passt auch in „Gemeindeleben“)
- Caritas: 1
- Citypastoral: 1

Keine Favorisierung für:

- Eine Welt
- Senioren
- Hauptamtliche (in der Zusammenarbeit mit den Ehrenamtlichen)
- Ehrenamt (auf Nachfragen wird dieses Thema vor der Abstimmung erläutert: Ehrenamt er Zukunft als Unterstützer des pastoralen Teams; was brauchen Ehrenamtliche? Gewinnung neuer Ehrenamtlicher)

Die Erwartungen an diesen Tag sollten nicht zu hoch angesetzt werden. Die Situationen in den einzelnen Teilen des SSB sind sehr unterschiedlich. Impulse sollen gesetzt werden, Ergebnisse kann es erst in der Zukunft geben.

TOP 12: Sonstiges

-Auch in diesem Jahr muss die Wallfahrt des SSB Bamberger Westen entfallen, die Organisation war so kurzfristig nicht zu stemmen. Plan für das nächste Jahr: „Wallfahrt durch den SSB Bamberger Westen“

TOP 13: Nächster Termin

In der letzten Januarwoche 2022 als Abschluss des SBR Dom/ULF 2018-2022.

Gez.

Dr. Bettina Haake-Weber
21.09.2021